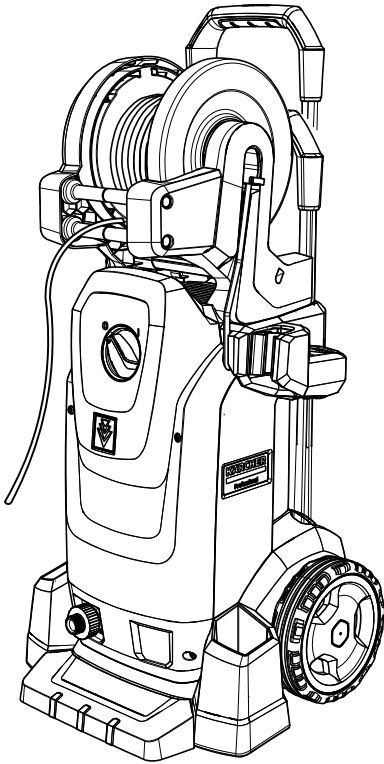


# KÄRCHER

makes a difference

**HD 6/15 MXA, HD 7/17 MXA, HD 6/16-4 MXA, HD 7/14-4 MXA, HD 7/16-4 MXA, HD 8/18-4 MXA**



Deutsch	5
English	11
Français	17
Italiano	23
Nederlands	29
Español	35
Português	42
Dansk	48
Norsk	53
Svenska	59
Suomi	65
Ελληνικά	71
Türkçe	77
Русский	83
Magyar	90
Čeština	96
Slovenščina	102
Polski	108
Românește	114
Slovenčina	120
Hrvatski	126
Srpski	132
Български	138
Eesti	145
Latviešu	150
Lietuviškai	156
Українська	162
中文	169
العربية	174



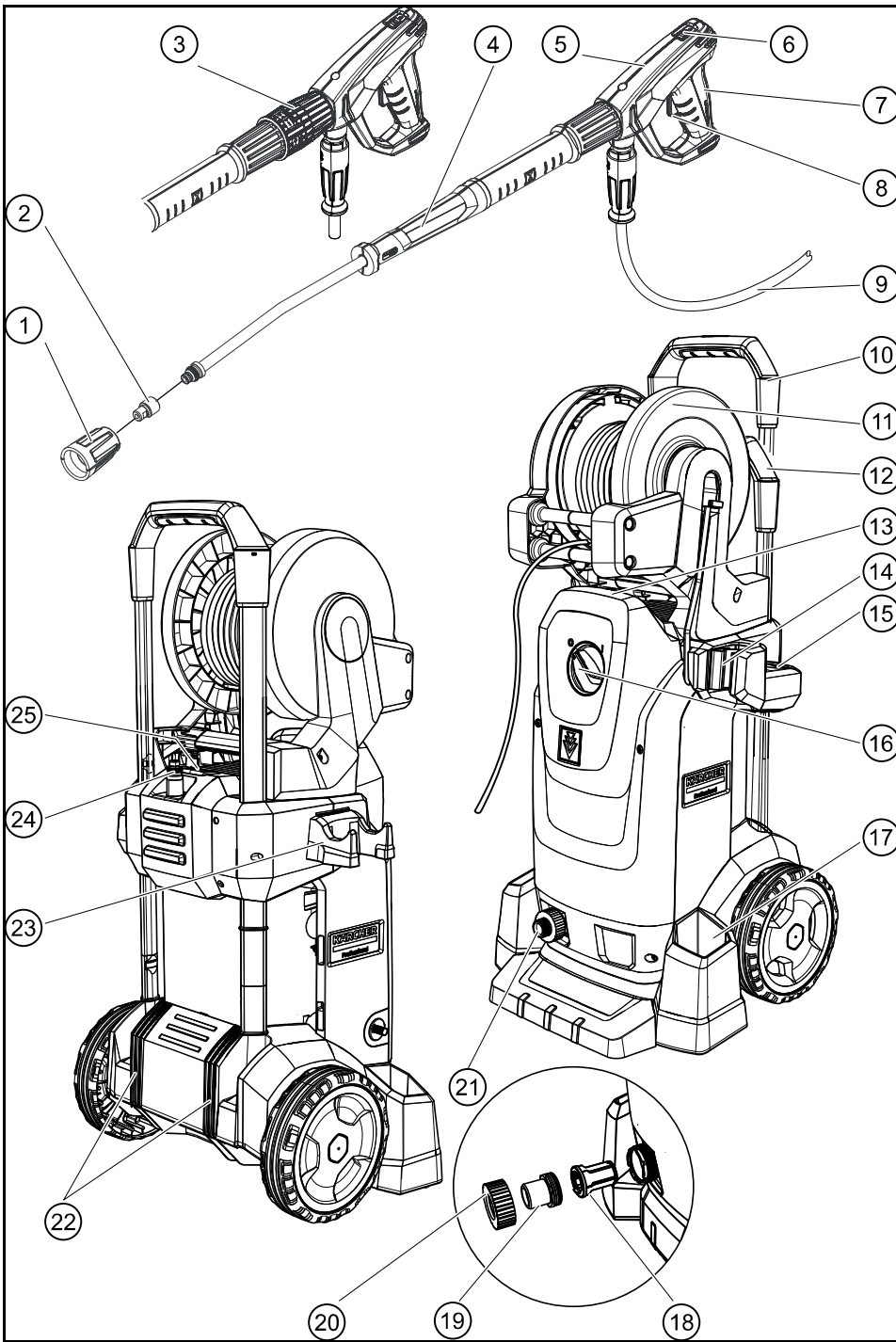
**Register  
your product**  
[www.kärcher.com/welcome](http://www.kärcher.com/welcome)

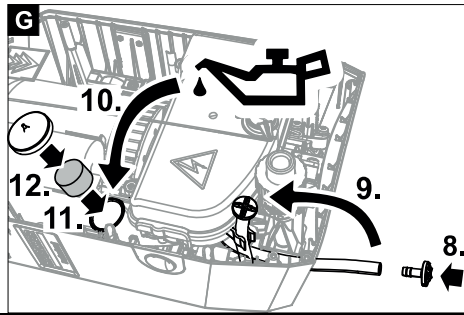
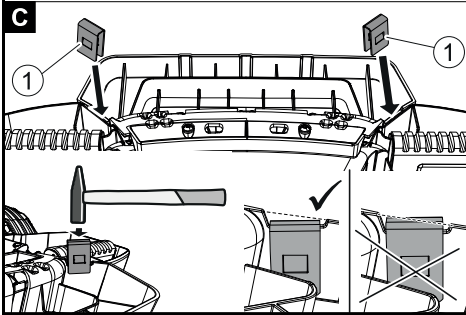
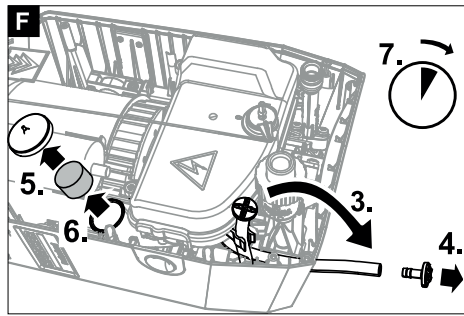
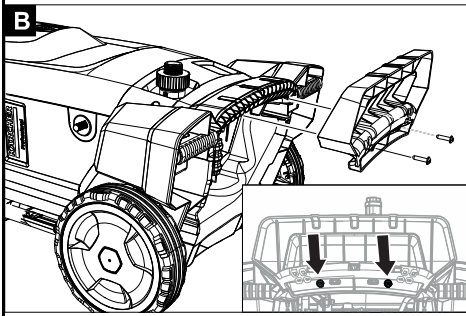
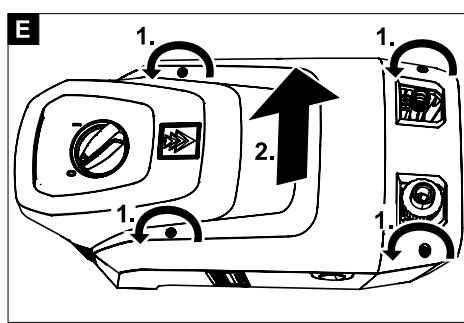
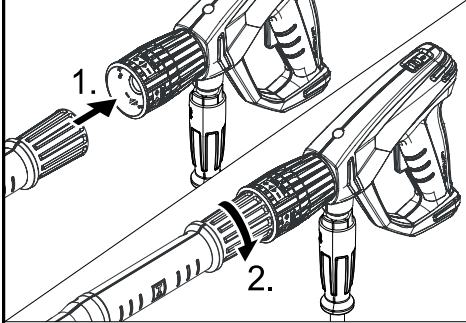
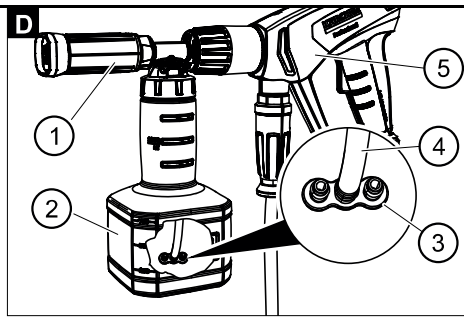
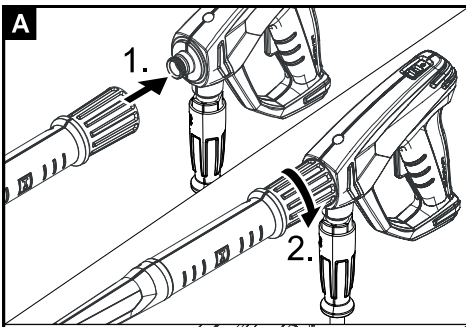


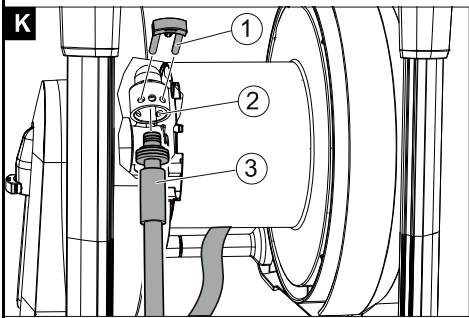
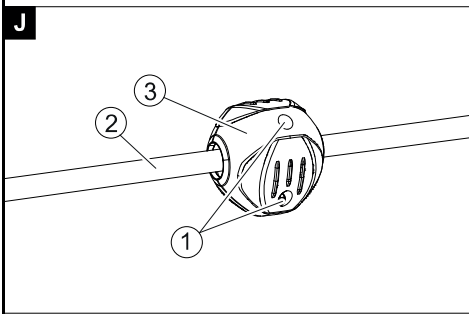
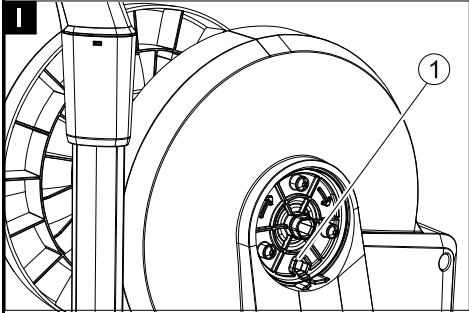
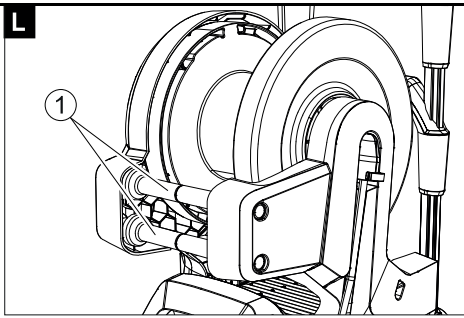
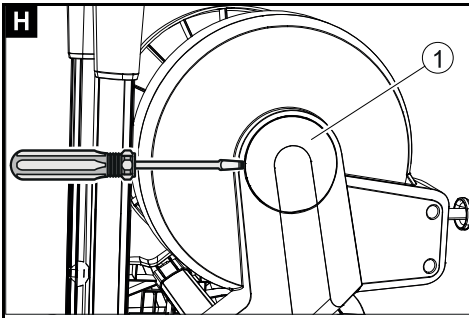
**EAC**



59688510 (09/19)







## Inhalt

Allgemeine Hinweise .....	5
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	5
Umweltschutz .....	5
Sicherheitshinweise .....	5
Bedienelemente .....	5
Farbkennzeichnung .....	6
Auspacken .....	6
Zubehör montieren .....	6
Inbetriebnahme .....	6
Bedienung .....	6
Betrieb unterbrechen .....	7
Betrieb beenden .....	7
Gerät aufbewahren .....	7
Frostschutz .....	8
Transport .....	8
Lagerung .....	8
Pflege und Wartung .....	8
Hilfe bei Störungen .....	9
Zubehör und Ersatzteile .....	9
Garantie .....	9
Technische Daten .....	9
EG-Konformitätserklärung .....	10

## Allgemeine Hinweise



Lesen Sie vor der ersten Benutzung des Geräts diese Originalbetriebsanleitung und die beiliegenden Sicherheitshinweise. Handeln Sie danach.

Bewahren Sie beide Hefte für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie diesen Hochdruckreiniger ausschließlich für folgende Arbeiten:

Reinigen Sie Maschinen, Fahrzeuge, Bauwerke, Werkzeuge und ähnliche Objekte mit dem Hochdruckstrahl. Für hartnäckige Verschmutzungen empfehlen wir eine Rotordüse als Sonderzubehör.

Bei HD...Plus ist eine Rotordüse im Lieferumfang enthalten.

### ACHTUNG

**Verschmutztes Wasser führt zu vorzeitigem Verschleiß oder Ablagerungen im Gerät.**

Versorgen Sie das Gerät nur mit sauberem Wasser oder Recyclingwasser, das folgende Grenzwerte nicht überschreitet:

- pH-Wert: 6,5...9,5
- elektrische Leitfähigkeit: Leitfähigkeit von Frischwasser + 1200 µS/cm, maximale Leitfähigkeit 2000 µS/cm
- absetzbare Stoffe (Probenvolumen 1 l, Absetzzeit 30 Minuten): < 0,5 mg/l
- abfiltrierbare Stoffe: < 50 mg/l, keine abrasiven Stoffe
- Kohlenwasserstoffe: < 20 mg/l
- Chlorid: < 300 mg/l
- Sulfat: < 240 mg/l
- Kalzium: < 200 mg/l
- Gesamthärte: < 28 °dH, < 50° TH, < 500 ppm (mg CaCO<sub>3</sub>/l)
- Eisen: < 0,5 mg/l
- Mangan: < 0,05 mg/l
- Kupfer: < 2 mg/l

- Aktivchlor: < 0,3 mg/l
- frei von üblen Gerüchen

## Umweltschutz



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.



Elektrische und elektronische Geräte enthalten wertvolle recyclebare Materialien und oft Bestandteile wie Batterien, Akkus oder Öl, die bei falschem Umgang oder falscher Entsorgung eine potentielle Gefahr für die menschliche Gesundheit und die Umwelt darstellen können. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts sind diese Bestandteile jedoch notwendig. Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

### Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)

Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter: [www.kaercher.de/REACH](http://www.kaercher.de/REACH)

## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie unbedingt vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts die Sicherheitshinweise 5.951-949.0.
- Beachten Sie nationale Vorschriften für Flüssigkeitsstrahler.
- Beachten Sie nationale Vorschriften zur Unfallverhütung. Flüssigkeitsstrahler müssen regelmäßig geprüft werden. Das Prüfergebnis muss schriftlich dokumentiert werden.
- Nehmen Sie an Gerät und Zubehör keine Veränderungen vor.

### Symbole auf dem Gerät



Das Gerät darf nicht unmittelbar an das öffentliche Trinkwassernetz angeschlossen werden.



Hochdruckstrahl nicht auf Personen, Tiere, aktive elektrische Ausrüstung oder auf das Gerät selbst richten. Gerät vor Frost schützen.

### Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz des Benutzers und dürfen nicht außer Kraft gesetzt oder in ihrer Funktion umgangen werden.

Überströmventil, Druckschalter und Sicherheitsventil sind werkseitig eingestellt und plombiert. Einstellungen erfolgen nur durch den Kundendienst.

### Überströmventil mit Druckschalter

Beim Reduzieren der Wassermenge mit der Druck- und Mengenregulierung öffnet das Überströmventil und ein Teil des Wassers fließt zur Saugseite der Pumpe zurück.

Beim Loslassen des Abzugshebels an der Hochdruckpistole schaltet der Druckschalter die Hochdruckpumpe ab und der Hochdruckstrahl stoppt.

Wird der Abzugshebel gezogen, schaltet die Pumpe wieder ein.

### Sicherheitsventil

Das Sicherheitsventil öffnet bei Überschreitung des zulässigen Betriebsüberdrucks und das Wasser fließt zur Saugseite der Pumpe zurück.

## Bedienelemente

Siehe Grafikkarte

- ① Schutzteil
- ② Düse

- ③ Druck- und Mengenregulierung \*
- ④ Strahlrohr EASY!Lock
- ⑤ Hochdruckpistole EASY!Force
- ⑥ Sicherungsraste
- ⑦ Abzugshebel
- ⑧ Entriegelungshebel
- ⑨ Hochdruckschlauch EASY!Lock
- ⑩ Schubbügel, oben (ausgezogen)
- ⑪ Schlauchtrommel
- ⑫ Schubbügel, unten (eingeschoben)
- ⑬ Kabelhalter
- ⑭ Strahlrohrhalter
- ⑮ Düsenablage für Rotordüse\*
- ⑯ Geräteschalter
- ⑰ Köcher für Strahlrohr
- ⑱ Sieb
- ⑲ Schlauchstutzen
- ⑳ Überwurfmutter
- ㉑ Wasseranschluss
- ㉒ Gleitkufe, Standkufe
- ㉓ Halter für Schaumdüse\*
- ㉔ Transporthalter für Flächenreiniger\*
- ㉕ Entriegelung Schubbügel

\* nicht bei allen Gerätevarianten im Lieferumfang

### Farbkennzeichnung

- Bedienelemente für den Reinigungsprozess sind gelb.
- Bedienelemente für die Wartung und den Service sind hellgrau.

### Auspacken

1. Packungsinhalt beim Auspacken prüfen.
2. Bei Transportschäden sofort Händler informieren.

### Zubehör montieren

#### Hinweis

Das EASY!Lock-System verbindet Komponenten durch ein Schnellgewinde mit nur einer Umdrehung schnell und sicher.

1. Hochdruckdüse auf das Strahlrohr stecken.
2. Überwurfmutter montieren und handfest anziehen (EASY!Lock).
3. Strahlrohr mit Hochdruckpistole verbinden und handfest anziehen (EASY!Lock).

#### Abbildung A

4. Standfuß mit 2 Schrauben befestigen.

#### Abbildung B

5. Standfuß mit 2 Klammern am Gerät befestigen. Die Klammern mit einem Hammer bis zum Anschlag einschlagen.

#### Abbildung C

- ① Klammer

6. Hochdruckschlauch mit der Hochdruckpistole verbinden und handfest anziehen (EASY!Lock).

## Inbetriebnahme

### Elektrischer Anschluss

#### ⚠ GEFAHR

#### **Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag**

Verbinden Sie das Gerät mit einem Stecker mit dem elektrischen Netz. Eine nicht trennbare Verbindung mit dem Stromnetz ist verboten. Der Stecker dient zur Netztrennung.

Anschlusswerte siehe Typenschild oder Technische Daten.

1. Netzkabel abwickeln und auf dem Boden ablegen.
2. Netzstecker in die Steckdose stecken.

### Wasseranschluss

#### Anschluss an eine Wasserleitung

#### ⚠ WARNUNG

#### **Gesundheitsgefahr durch Rückfluss verschmutzten Wassers in das Trinkwassernetz.**

Beachten Sie die Vorschriften des Wasserversorgers. Gemäß gültiger Vorschriften darf das Gerät nie ohne Systemtrenner am Trinkwassernetz betrieben werden. Verwenden Sie einen Systemtrenner von KÄRCHER oder alternativ einen Systemtrenner gemäß EN 12729 Typ BA. Wasser, das durch einen Systemtrenner geflossen ist, wird als nicht trinkbar eingestuft. Schließen Sie den Systemtrenner immer an der Wasserversorgung, niemals direkt am Wasseranschluss des Geräts an.

1. Wasserversorgung auf Zulaufdruck, Zulauftemperatur und Zulaufmenge prüfen. Anforderungen siehe Abschnitt "Technische Daten".
2. Systemtrenner und Wasseranschluss des Gerätes mit einem Schlauch verbinden (Mindestlänge 7,5 m, Mindestdurchmesser 1"). Der Zulaufschlauch ist nicht im Lieferumfang enthalten.
3. Wasserzulauf öffnen.

#### Wasser aus Behälter ansaugen

1. Saugschlauch (Bestellnummer 4.440-207.0) und Filter (Bestellnummer 4.730-012.0) am Wasseranschluss anschrauben.
2. Gerät entlüften.

#### Gerät entlüften

1. Düse vom Strahlrohr abschrauben.
2. Gerät laufen lassen, bis das Wasser blasenfrei austritt.
3. Bei Entlüftungsproblemen Gerät 10 Sekunden laufen lassen, dann ausschalten. Vorgang mehrmals wiederholen.
4. Gerät ausschalten.
5. Düse wieder aufschrauben.

## Bedienung

#### ⚠ GEFAHR

#### **Verletzungsgefahr durch den Hochdruck-Wasserstrahl**

Fixieren Sie Abzugshebel und Sicherungshebel niemals in betätigter Position.

Benutzen Sie die Hochdruckpistole nicht, wenn der Sicherungshebel beschädigt ist.

Schieben Sie vor allen Arbeiten am Gerät die Sicherungsraste der Hochdruckpistole nach vorne.

## Automatische Schlauchtrommel

Das Gerät ist mit einer automatischen Schlauchtrommel ausgestattet.

### Schlauch abwickeln

1. Schlauch herausziehen.
2. Beim Entlasten rastet die Schlauchtrommel ein.

### Schlauch aufwickeln

1. Schlauch kurz herausziehen und anschließend entlasten.  
Die Schlauchtrommel wickelt den Schlauch automatisch auf.
2. Während des Aufwickelns die Aufrollgeschwindigkeit durch Führen des Schlauchs regulieren.

### Hochdruckpistole öffnen/schließen

1. Hochdruckpistole öffnen: Sicherungshebel und Abzugshebel betätigen.
2. Hochdruckpistole schließen: Sicherungshebel und Abzugshebel loslassen.

### Betrieb mit Hochdruck

Das Gerät kann stehend oder liegend betrieben werden.

#### Hinweis

Das Gerät ist mit einem Druckschalter ausgestattet. Der Motor läuft nur an, wenn die Hochdruckpistole geöffnet ist.

1. Hochdruckschlauch ganz von der Schlauchtrommel abrollen.
2. Geräteschalter auf "I" stellen.
3. Hochdruckpistole entsichern, dazu Sicherungsraste der Hochdruckpistole nach hinten schieben.
4. Hochdruckpistole öffnen.
5. Bei Gerät mit Druck- und Mengenregulierung: Arbeitsdruck durch Verdrehen der Druck- und Mengenregulierung einstellen.

### Betrieb mit Reinigungsmittel

#### Hinweis

Zum Betrieb mit Reinigungsmittel wird eine Becherschaumlanze (Option) benötigt.

#### ⚠️ WARNUNG

**Gesundheitsgefahr durch falschen Umgang mit Reinigungsmitteln**

Sicherheitshinweise auf dem Reinigungsmittel beachten.

#### ACHTUNG

**Ungeeignete Reinigungsmittel können das Gerät und das zu reinigende Objekt beschädigen.**

Verwenden Sie nur von KÄRCHER freigegebene Reinigungsmittel.

Beachten Sie dem Reinigungsmittel beigegebene Dosisempfehlungen und Hinweise.

Gehen Sie um Schutz der Umwelt sparsam mit Reinigungsmitteln um.

KÄRCHER-Reinigungsmittel garantieren ein störungsfreies Arbeiten. Bitte lassen Sie sich beraten oder fordern Sie unseren Katalog oder unsere Reinigungsmittel-Informationsblätter an.

#### Abbildung D

- ① Schaumdüse
- ② Behälter
- ③ Blendensatz  
Reinigungsmittelzumischung: 3=hoch, 2=mittel, 1=niedrig

- ④ Saugschlauch
- ⑤ Hochdruckpistole EASY!Force

1. Behälter abschrauben.
2. Gewünschte Blende in den Saugschlauch einstecken.
3. Reinigungsmittel in den Behälter füllen.
4. Behälter an die Schaumdüse schrauben.
5. Strahlrohr von der Hochdruckpistole entfernen.
6. Schaumdüse an der Hochdruckpistole anbringen und handfest anziehen.
7. Hochdruckreiniger in Betrieb nehmen.

### Empfohlene Reinigungsmethode

1. Das Reinigungsmittel sparsam auf die trockene Oberfläche sprühen und einwirken (nicht trocknen) lassen.
2. Den gelösten Schmutz mit dem Hochdruckstrahl abspülen.

### Schaumlanze spülen

Die Schaumlanze muss nach der Benutzung gespült werden, um Reinigungsmittelablagerungen zu vermeiden.

1. Behälter abschrauben.
2. Reinigungsmittelrest in die Lieferverpackung zurück gießen.
3. Behälter mit klarem Wasser füllen.
4. Behälter an die Schaumdüse schrauben.
5. Schaumdüse ca. 1 Minute lang betreiben um Reinigungsmittelreste auszuspülen.
6. Behälter leeren.

### Betrieb unterbrechen

1. Hochdruckpistole schließen, das Gerät schaltet aus.
2. Hochdruckpistole sichern, dazu Sicherungsraste nach vorne schieben.

#### Hinweis

Beim Ausschalten des Gerätes wird der Wasserdruck um ca. 70% abgesenkt. Dadurch sinkt die Betätigungskraft der Hochdruckpistole und die Lebensdauer des Gerätes steigt.

### Betrieb fortsetzen

1. Hochdruckpistole entsichern, dazu Sicherungsraste nach hinten schieben.
2. Hochdruckpistole öffnen, das Gerät schaltet wieder ein.

### Betrieb beenden

1. Wasserzulauf schließen.
2. Hochdruckpistole öffnen.
3. Geräteschalter auf "I" drehen und Gerät 5 bis 10 Sekunden laufen lassen.
4. Hochdruckpistole schließen.
5. Geräteschalter auf "0/OFF" drehen.
6. Netzstecker nur mit trockenen Händen aus der Steckdose ziehen.
7. Wasserzulauf entfernen.
8. Hochdruckpistole öffnen, bis das Gerät drucklos ist.
9. Hochdruckpistole sichern, dazu Sicherungsraste nach vorne schieben.

### Gerät aufbewahren

1. Strahlrohr mit Hochdruckpistole in den Köcher Strahlrohr stellen und im Strahlrohrhalter einrasten.
2. Netzkabel um den Kabelhalter wickeln.

3. Hochdruckschlauch auf die Schlauchtrommel wickeln.
4. Entriegelung Schubdügel drücken und Schubdügel einschieben.

## Frostschutz

### ACHTUNG

**Frost zerstört das nicht vollständig von Wasser entleerte Gerät.**

*Bewahren Sie das Gerät an einem frostfreien Ort auf. Ist keine frostfreie Lagerung möglich:*

1. Wasser ablassen.
2. Handelsübliches Frostschutzmittel durch das Gerät pumpen.
3. Gerät maximal 1 Minute laufen lassen, bis Pumpe und Leitungen leer sind.

### Hinweis

*Handelsübliches Frostschutzmittel für Kraftfahrzeuge auf Glykollbasis verwenden. Handhabungsvorschriften des Frostschutzmittelherstellers beachten.*

## Transport

### ⚠ VORSICHT

**Verletzungsgefahr, Beschädigungsgefahr**

*Beachten Sie beim Transport das Gewicht des Gerätes.*

### ACHTUNG

**Beschädigungsgefahr**

*Schützen Sie den Abzugshebel der Hochdruckpistole vor Beschädigungen.*

1. Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.
2. Zum Transport über längere Strecken Gerät am Schubdügel hinter sich her ziehen.
3. Zum Treppensteigen Gerät Stufe um Stufe hochziehen. Die Gleitkufen schützen das Gehäuse vor Beschädigung.

### Transporthalter für Flächenreiniger

1. Anschlussstutzen des Flächenreinigers auf den Transporthalter am Hochdruckreiniger stecken.
2. Überwurfmutter ungefähr 1 Umdrehung aufschrauben.

## Lagerung

### ⚠ VORSICHT

**Verletzungsgefahr, Beschädigungsgefahr.**

*Beachten Sie bei der Lagerung das Gewicht des Gerätes.*

1. Gerät nur in Innenräumen lagern.

## Pflege und Wartung

### ⚠ GEFAHR

**Verletzungsgefahr durch unabsichtlich anlaufen des Gerät und elektrischen Schlag.**

*Schalten Sie vor allen Arbeiten das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.*

### Sicherheitsinspektion / Wartungsvertrag

Mit Ihrem Händler können Sie eine regelmäßige Sicherheitsinspektion vereinbaren oder einen Wartungsvertrag abschließen. Bitte lassen Sie sich beraten.

### Vor jedem Betrieb

1. Anschlusskabel auf Schäden prüfen, beschädigtes Kabel unverzüglich durch den autorisierten Kundendienst oder eine Elektrofachkraft austauschen lassen.

2. Hochdruckschlauch auf Beschädigung prüfen, beschädigten Hochdruckschlauch unverzüglich austauschen.
3. Gerät auf Dichtheit prüfen. 3 Tropfen Wasser pro Minute sind zulässig. Bei stärkerer Undichtigkeit Kundendienst aufsuchen.

## Wöchentlich

1. Sieb im Wasseranschluss reinigen.

## Sieb im Wasseranschluss reinigen

1. Überwurfmutter abschrauben.
2. Schlauchstutzen mit Sieb herausziehen.
3. Sieb äußerlich reinigen und abspülen.  
**Hinweis:** Sechskant des Schlauchstutzens zum Anschluss im Gerät ausrichten.
4. Schlauchstutzen mit Sieb einsetzen.
5. Überwurfmutter festziehen.

## Alle 500 Betriebsstunden, mindestens jährlich

1. Wartung des Geräts durch den Kundendienst durchführen lassen.
2. Öl wechseln.

## Öl wechseln

### Hinweis

*Ölmenge und -sorte siehe Abschnitt "Technische Daten"*

1. 4 Schrauben herausdrehen.
2. Gerätehaube abnehmen.  
**Abbildung E**
3. Ölablassschlauch nach unten schwenken und über einen Öl-Auffangbehälter halten.
4. Stopfen aus dem Ölablassschlauch ziehen.
5. Deckel abnehmen.
6. Schaumstoff aus dem Ölbehälter herausnehmen.
7. Warten bis das Öl vollständig abgelassen ist.  
**Abbildung F**
8. Stopfen in den Ölablassschlauch stecken.
9. Ölablassschlauch nach oben schwenken und einrasten.
10. Abgemessene Ölmenge einfüllen.
11. Schaumstoff in den Ölbehälter einsetzen.
12. Deckel anbringen und festdrücken.  
**Abbildung G**

## Hochdruckschlauch ersetzen

### ⚠ WARNUNG

**Verletzungsgefahr**

*Die Schlauchtrommel kann sich unerwartet sehr schnell drehen, wenn die Rastung sich löst.*

*Befolgen Sie die folgenden Schritte gewissenhaft und sichern Sie die Schlauchtrommel wie beschrieben.*

1. Deckel an der Schlauchtrommel mit einem Schraubendreher abheben.  
**Abbildung H**

① Deckel

2. Hochdruckschlauch ganz von der Schlauchtrommel abrollen.
3. Einen Innensechskantschlüssel SW 10 durch die sechseckige Öffnung im Gehäuse stecken. Den Schlüssel so weit einstecken, dass die Schlauchtrommel blockiert ist.  
**Abbildung I**

① Öffnung, sechseckig



4. 2 Schrauben herausdrehen.

**Abbildung J**

- ① Schraube
  - ② Hochdruckschlauch
  - ③ Schlauchstopper
5. Schlauchstopper vom Hochdruckschlauch abnehmen.
6. Sicherungshaken herausziehen.

**Abbildung K**

- ① Sicherungshaken
  - ② Schlauchanschluss
  - ③ Hochdruckschlauch.
7. Hochdruckschlauch aus dem Schlauchanschluss ziehen.
8. Neuen Hochdruckschlauch durch die beiden Schlauchführungsrollen führen und in den Schlauchanschluss stecken. Drehrichtung der Schlauchtrommel beachten.

**Abbildung L**

- ① Schlauchführungsrolle
9. Sicherungshaken in den Schlauchanschluss stecken.
10. Prüfen, ob alle Unterlegscheiben hinter dem Sicherungshaken sitzen.
11. Den Schlauchstopper am anderen Ende des Hochdruckschlauchs anbringen. Abstand zum Schlauchende ungefähr 1 m (zur Hochdruckpistole).
12. Die Schlauchtrommel festhalten und den Innensechskantschlüssel herausziehen.
13. Die Schlauchtrommel durch Ziehen am Hochdruckschlauch entriegeln und den Hochdruckschlauch langsam aufrollen lassen. Die Aufrollgeschwindigkeit durch Festhalten des Schlauchs kontrollieren.
14. Den Deckel wieder anbringen.

**Hilfe bei Störungen**

**⚠ GEFAHR**

**Verletzungsgefahr durch unabsichtlich anlaufen des Gerät und elektrischen Schlag.**

Schalten Sie vor allen Arbeiten das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.

Lassen Sie elektrische Bauteile nur vom autorisierten Kundendienst prüfen und reparieren.

Suchen Sie bei Störungen, die in diesem Kapitel nicht genannt sind, im Zweifelsfall und bei ausdrücklichem Hinweis einen autorisierten Kundendienst auf.

**Gerät lässt sich nicht starten**

- Anschlusskabel auf Schaden prüfen.
- Netzspannung prüfen.
- Ist das Gerät überhitzt:
  - a Geräteschalter auf "0" stellen.
  - b Gerät mindestens 15 Minuten lang abkühlen lassen.
  - c Geräteschalter auf "1" stellen.
- Bei elektrischem Defekt Kundendienst aufsuchen.

**Gerät kommt nicht auf Druck**

- Größe der Düse kontrollieren, erforderliche Größe siehe Kapitel "Technische Daten".
- Gerät entlüften, siehe Kapitel "Gerät entlüften".
- Sieb im Wasseranschluss reinigen.
- Wasserzulaufmenge prüfen, erforderliche Menge siehe Kapitel "Technische Daten".
- Düse reinigen.
- Bei Bedarf Kundendienst aufsuchen.

**Pumpe undicht**

Bis zu 3 Tropfen Wasseraustritt pro Minute sind zulässig.

- Bei stärkerer Undichtigkeit Gerät durch den Kundendienst prüfen lassen.

**Pumpe klopft**

- Wasserzuleitung auf Dichtheit prüfen.
- Gerät entlüften, siehe Kapitel "Gerät entlüften".
- Bei Bedarf Kundendienst aufsuchen.

**Reinigungsmittel-Beimischung zu gering**

- Becher der Schaumdüse nachfüllen.
- Größere Blende auf den Saugschlauch stecken.
- Saugschlauch und Schaumdüse auf Reinigungsmittel-Ablagerungen prüfen. Ablagerungen mit lauwarmem Wasser entfernen.

**Zubehör und Ersatzteile**

Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile verwenden, sie bieten die Gewähr für einen sicheren und störungsfreien Betrieb des Geräts.

Informationen über Zubehör und Ersatzteile finden Sie unter [www.kaercher.com](http://www.kaercher.com).

**Garantie**

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

(Adresse siehe Rückseite)

**Technische Daten**

		HD 6/15 MXA	HD 6/15 MXA	HD 7/17 MXA	HD 6/ 16-4 MXA	HD 7/ 14-4 MXA	HD 7/ 16-4 MXA	HD 8/ 18-4 MXA
<b>Ländervariante</b>								
Land		EU	CH	EU	EU	EU	EU	EU
<b>Elektrischer Anschluss</b>								
Spannung	V	230	230	400	230	230	400	400
Phase	~	1	1	3	1	1	3	3
Frequenz	Hz	50	50	50	50	50	50	50
Anschlussleistung	kW	3,1	2,3	4,2	3,3	3,4	4,2	4,6

		HD 6/15 MXA	HD 6/15 MXA	HD 7/17 MXA	HD 6/ 16-4 MXA	HD 7/ 14-4 MXA	HD 7/ 16-4 MXA	HD 8/ 18-4 MXA
Schutzart		IPX5	IPX5	IPX5	IPX5	IPX5	IPX5	IPX5
Netzabsicherung (träge)	A	16	10	16	16	16	16	16
Verlängerungskabel 30 m	mm <sup>2</sup>	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
<b>Wasseranschluss</b>								
Zulaufdruck (max.)	MPa	1	1	1	1	1	1	1
Zulauftemperatur (max.)	°C	60	60	60	60	60	60	60
Zulaufmenge (min.)	l/min	13	13	15	13	15	15	16
Ansaughöhe (max.)	m	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
<b>Leistungsdaten Gerät</b>								
Düsengröße der Standarddüse		033	038	040	034	043	042	042
Betriebsdruck	MPa	15	12	17	16	14	16	18
Betriebsüberdruck (max.)	MPa	22,5	18	25,5	24	21	24	27
Fördermenge, Wasser	l/min	9,3	9,6	11,6	9,9	11,5	11,6	12,5
Rückstoßkraft der Hochdruckpistole	N	28,6	28,6	35,5	30	32,2	34,5	41,8
<b>Maße und Gewichte</b>								
Typisches Betriebsgewicht	kg	37	37	39	45	46	46	48
Länge	mm	455	455	455	455	455	455	455
Breite	mm	400	400	400	400	400	400	400
Höhe, Schubbügel unten, (oben)	mm	890 (970)	890 (970)	890 (970)	890 (970)	890 (970)	890 (970)	890 (970)
Ölmenge	l	0,25	0,25	0,20	0,35	0,35	0,35	0,35
Ölsorte		15W40	0W40	15W40	0W40	0W40	15W40	15W40
<b>Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-79</b>								
Hand-Arm-Vibrationswert	m/s <sup>2</sup>	2,8	2,8	2,9	2,8	2,7	2,5	2,3
Unsicherheit K	m/s <sup>2</sup>	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,7	0,7
Schalldruckpegel L <sub>pA</sub>	dB(A)	74	74	78	72	69	72	73
Unsicherheit K <sub>pA</sub>	dB(A)	3	3	3	3	3	3	3
Schallleistungspegel L <sub>WA</sub> + Unsicherheit K <sub>WA</sub>	dB(A)	90	90	94	88	85	88	89

Technische Änderungen vorbehalten.

## EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: Hochdruckreiniger

Typ: 1.150-xxx

Typ: 1.151-xxx

Typ: 1.524-xxx

### Einschlägige EG-Richtlinien

2000/14/EG

2006/42/EG (+2009/127/EG)

2011/65/EU

2014/30/EU

### Angewandte harmonisierte Normen

EN 60335-1

EN 60335-2-79

EN 50581

EN 55014-1: 2017

EN 55014-2: 2015

EN 62233: 2008

EN 61000-3-2: 2014

**HD 6/15, HD 7/17, HD 8/18-4**

EN 61000-3-3: 2013

**HD 7/14-4**

EN 61000-3-11: 2000

### Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren

2000/14/EG: Anhang V

### Schallleistungspegel dB(A)

	gemessen	garantiert
HD 6/15 MXA	87	90
HD 7/17 MXA	91	94
HD 6/16-4 MXA	86	88
HD 7/14-4 MXA	82	85
HD 8/18-4 MXA	87	89

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht des Vorstands.



H. Jenner

Chairman of the Board of Management



S. Reiser

Director Regulatory Affairs & Certification

Dokumentationsbevollmächtigter: S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

71364 Winnenden (Germany)

Tel.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2019/04/01

## Contents

General notes.....	11
Intended use.....	11
Environmental protection.....	11
Safety instructions.....	11
Control elements.....	12
Colour coding.....	12
Unpacking.....	12
Installing accessories.....	12
Initial startup.....	12
Operation.....	13
Interrupting operation.....	13
Finishing operation.....	13
Storing the device.....	13
Frost protection.....	14
Transport.....	14
Storage.....	14
Care and service.....	14
Troubleshooting guide.....	15
Accessories and spare parts.....	15
Warranty.....	15
Technical data.....	15
EC Declaration of conformity.....	16

## General notes



Read these original operating instructions and the enclosed safety instructions before using the device for the first time. Proceed accordingly.

Keep both books for future reference or for future owners.

## Intended use

Use this high-pressure cleaner only for the following types of work:

Use the high-pressure jet for cleaning machines, vehicles, buildings, tools and similar objects.

We recommend using a rotary nozzle as a special accessory for stubborn soiling.

The HD...Plus is supplied with a rotary nozzle.

### ATTENTION

**Dirty water leads to premature wear or deposits in the device.**

Clean the device using only clean water, or recycled water that does not exceed the following limits:

- pH value: 6.5...9.5
- Electrical conductivity: Conductivity of fresh water + 1200 µS/cm, maximum conductivity 2000 µS/cm
- Settleable particles (sample volume 1 l, settling time 30 minutes): < 0.5 mg/l

- Filterable particles: < 50 mg/l, no abrasive substances
- Hydrocarbons: < 20 mg/l
- Chloride: < 300 mg/l
- Sulphate: < 240 mg/l
- Calcium: < 200 mg/l
- Total hardness: < 28 °dH, < 50° TH, < 500 ppm (mg CaCO<sub>3</sub>/l)
- Iron: < 0.5 mg/l
- Manganese: < 0.05 mg/l
- Copper: < 2 mg/l
- Active chloride: < 0.3 mg/l
- Free of unpleasant odours

## Environmental protection



The packing materials can be recycled. Please dispose of packaging in accordance with the environmental regulations.



Electrical and electronic appliances contain valuable, recyclable materials and often components such as batteries, rechargeable batteries or oil, which - if handled or disposed of incorrectly - can pose a potential threat to human health and the environment. However, these components are required for the correct operation of the appliance. Appliances marked by this symbol are not allowed to be disposed of together with the household rubbish.

### Notes on the content materials (REACH)

Current information on content materials can be found at: [www.kaercher.com/REACH](http://www.kaercher.com/REACH)

## Safety instructions

- It is essential that you read the safety instructions 5.951-949.0 before initial startup.
- Observe the national regulations for liquid jet cleaners.
- Observe the national accident prevention regulations. Liquid jet cleaners must be tested regularly. The test result must be recorded in writing.
- Do not modify the device or accessories.

## Symbols on the device



The device may not be connected to the public drinking water network.



The high-pressure jet must not be directed at persons, animals, live electrical equipment or at the device itself. Protect the device from frost.

## Safety devices

Safety devices protect the user and may not be disabled or functionally circumvented.

The overflow valve, pressure switch and safety valve are set and sealed by the manufacturer. Adjustments are performed only by customer service.

### Overflow valve with pressure switch

When the water quantity is reduced via the pressure/quantity control on the trigger gun, the overflow valve opens and part of the water flows back to the suction side of the pump.

When the trigger on the high-pressure gun is released, the pressure switch switches off the high-pressure pump and the high-pressure jet stops.

The pump switches on again when the trigger is pulled.

## Safety valve

The safety valve opens when the permissible operating pressure is exceeded and the water flows back to the suction side of the pump.

## Control elements

See graphics page

- ① Protector
- ② Nozzle
- ③ Pressure and quantity regulation\*
- ④ EASY!Lock spray lance
- ⑤ EASY!Force high-pressure gun
- ⑥ Safety latch
- ⑦ Trigger
- ⑧ Unlocking lever
- ⑨ EASY!Lock high-pressure hose
- ⑩ Push handle, top (pulled out)
- ⑪ Hose reel
- ⑫ Push handle, bottom (pushed in)
- ⑬ Cable clips
- ⑭ Spray lance holder
- ⑮ Nozzle storage for rotary nozzle\*
- ⑯ Power switch
- ⑰ Spray lance holder
- ⑱ sieve
- ⑲ Hose spout
- ⑳ Union nut
- ㉑ Water connection
- ㉒ Skid, stand
- ㉓ Holder for foam nozzle\*
- ㉔ Transport retainer for surface cleaner\*
- ㉕ Push handle lock

\* not in the scope of delivery for all device variants

## Colour coding

- Control elements for the cleaning process are yellow.
- Control elements for maintenance and servicing are light grey.

## Unpacking

1. Check the contents of the package when unpacking.
2. Notify the dealer immediately in the case of shipping damage.

## Installing accessories

### Note

The EASY!Lock system connects components quickly and safely via a single turn of the quick-release thread.

1. Plug the high-pressure nozzle onto the spray lance.
2. Fit the union nut and hand-tighten (EASY!Lock).

3. Connect the spray lance to the high-pressure gun and hand-tighten (EASY!Lock).

### Figure A

4. Fasten the stand with 2 screws.

### Figure B

5. Fasten the stand to the device using 2 clips. Use a hammer to hammer in the clips as far as they will go.

### Figure C

- ① Clip
6. Connect the high-pressure hose to the high-pressure gun and hand-tighten (EASY!Lock).

## Initial startup

### Electrical connection

#### ⚠ DANGER

#### **Risk of injury from electric shock**

Use a plug to connect the device to the mains grid. Permanent connection to the mains grid is prohibited. The plug is used for disconnection from the mains.

See the type plate or technical data for the connection values.

1. Unwind the mains cable and place on the ground.
2. Plug the mains plug into the socket.

### Water connection

#### Connection to a water line

#### ⚠ WARNING

#### **Health risk from return flow of contaminated water into the drinking water network.**

Observe the regulations of your water supply company. According to applicable regulations, the device must never be used with the drinking water network without a system separator. Use a system separator from KÄRCHER or a system separator as per EN 12729 Type BA. Water that has flowed through a system separator is classified as undrinkable. Always connect the system separator to the water supply and never directly to the water connection on the device.

1. Check the feed pressure, input temperature and input amount of the water supply. See the "Technical data" section for the requirements.
2. Connect the system separator and water connection of the device with a hose (minimum length 7.5 m, minimum diameter 1").  
The supply hose is not included in the scope of delivery.
3. Open the water inlet.

#### Suck water from the container

1. Screw the suction hose (order number 4.440-207.0) and filter (order number 4.730-012.0) onto the water connection.
2. Vent the device.

#### Vent the device

1. Unscrew the nozzle from the spray lance.
2. Allow the device to run until the escaping water is free of air bubbles.
3. In the case of venting problems, allow the device to run for 10 seconds and then switch it off. Repeat the procedure several times.
4. Switch off the device.
5. Screw the nozzle back in place.

## Operation

### ⚠ DANGER

#### **Risk of injury from the high-pressure water jet**

Never fasten the trigger and safety lever in the actuated position.

Do not use the high-pressure gun when the safety lever is damaged.

Push the safety latch of the high-pressure gun forwards every time before starting work with the device.

### Automatic hose reel

The device is equipped with an automatic hose reel.

### Unwinding the hose

1. Pull out the hose.
2. The hose reel locks during the release.

### Coiling the hose

1. Pull out the hose slightly and then release. The hose reel coils the hose automatically.
2. Regulate the reeling speed during coiling by guiding the hose.

### Opening/closing the high-pressure gun

1. Opening the high-pressure gun: Actuate the safety lever and trigger.
2. Closing the high-pressure gun: Release the safety lever and trigger.

### High-pressure operation

The device can be operated in a standing or lying position.

#### Note

The device is equipped with a pressure switch. The motor only starts up when the high-pressure gun is open.

1. Completely unroll the high-pressure hose from the hose reel.
2. Set the power switch to "I".
3. Unlock the high-pressure gun by pushing the safety latch of the high-pressure gun to the rear.
4. Open the high-pressure gun.
5. For devices with pressure and volume regulator: Set the working pressure by turning the pressure and volume regulator.

### Operation with detergent

#### Note

A cup foam lance (optional) is needed for operating with detergent.

### ⚠ WARNING

#### **Health risk through incorrect handling of detergents**

Observe the safety instructions on the detergent.

### ATTENTION

#### **Unsuitable detergents can damage the device and the object to be cleaned.**

Use only detergents approved by KÄRCHER.

Observe the dosing recommendations and notes provided with the detergent.

Use detergents sparingly to help conserve the environment.

KÄRCHER detergents ensure fault-free operation. Ask us for a consultation, request our catalogue or our detergent information sheets.

#### Figure D

- ① Foam nozzle
- ② Container
- ③ Gate

Detergent mixing: 3=high, 2=medium, 1=low

- ④ Suction hose
- ⑤ EASY!Force high-pressure gun

1. Unscrew the container.
2. Plug the desired gate into the suction hose.
3. Fill the detergent into the container.
4. Screw the container onto the foam nozzle.
5. Remove the spray lance from the high-pressure gun.
6. Connect the foam nozzle to the high-pressure gun and hand-tighten.
7. Start up the high-pressure cleaner.

### Recommended cleaning method

1. Spray the detergent sparingly on the dry surface and let it work for a while (do not let it dry).
2. Rinse off the loosened dirt with the high-pressure jet.

### Rinsing out the foam lance

The foam lance must be flushed after use to prevent the formation of detergent deposits.

1. Unscrew the container.
2. Pour the remaining detergent back into the original packaging.
3. Fill the container with clear water.
4. Screw the container onto the foam nozzle.
5. Operate the foam nozzle for approx. 1 minute to flush the detergent residue.
6. Empty the container.

### Interrupting operation

1. Close the high-pressure gun, the device will switch off.
2. Lock the high-pressure gun by pushing the safety latch of the high-pressure gun to the front.

#### Note

The water pressure in the high-pressure hose is reduced by approx. 70% when the device is switched off. This reduces the actuating force of the high-pressure gun and extends the service life of the device.

### Continuing operation

1. Unlock the high-pressure gun by pushing the safety latch to the rear.
2. Open the high-pressure gun, the device will switch on again.

### Finishing operation

1. Close off the water inlet.
2. Open the high-pressure gun.
3. Set the power switch to "I" and allow the device to run for 5 to 10 seconds.
4. Close the high-pressure gun.
5. Turn the power switch to "0/OFF".
6. Pull the mains plug out of the socket only when your hands are dry.
7. Disconnect the water inlet.
8. Open the high-pressure gun until the device is completely depressurised.
9. Lock the high-pressure gun by pushing the safety latch of the high-pressure gun to the front.

### Storing the device

1. Fit the spray lance with high-pressure gun into the spray lance holster and latch into position in the spray lance holder.

2. Wind the mains cable onto the cable clips.
3. Wind the high-pressure hose on the hose reel.
4. Press the push handle lock and slide in the push handle.

## Frost protection

### ATTENTION

**Frost destroys the device if it is not completely drained of water.**

*Store the device in a frost-free location.*

**If frost-free storage is not possible:**

1. Drain the water.
2. Pump commonly available anti-freeze through the device.
3. Allow the device for run for a maximum of 1 minute until the pump and lines are empty.

### Note

*Use commonly available, Glycol-based vehicle anti-freeze. Observe the handling instructions of the anti-freeze manufacturer.*

## Transport

### ⚠ CAUTION

**Risk of injury, risk of damage**

*Be aware of the weight of the device during transportation.*

### ATTENTION

**Risk of damage**

*Protect the trigger of the high-pressure gun from damage.*

1. When transporting in vehicles, secure the device against slipping and tipping over according to the applicable guidelines.
2. Pull the device behind you via the push handle for transporting over longer distances.
3. Pull the device step by step when ascending stairs. The skids protect the casing from damage.

### Transport retainer for surface cleaner

1. Plug the connection nozzle of the surface cleaner onto the transport bracket on the high-pressure cleaner.
2. Screw on the union nut by approximately 1 turn.

## Storage

### ⚠ CAUTION

**Risk of injury, risk of damage.**

*Be aware of the weight of the device during storage.*

1. Store the device indoors only.

## Care and service

### ⚠ DANGER

**Risk of injury due to inadvertently starting up device and also due to electric shock.**

*Switch off the device immediately and unplug the mains plug before performing work.*

### Safety inspection/maintenance contract

You can agree on regular safety inspections or close a maintenance contract with your dealer. Please seek advice on this.

### Each time before use

1. Check the power cable for damage and have a damaged cable replaced immediately by the authorised Customer Service or a qualified electrician.
2. Check the high-pressure hose for damage and replace a damaged high-pressure hose immediately.

3. Check the device for leaks. 3 drops of water per minute are permissible. Contact Customer Service in the case of more serious leaks.

## Weekly

1. Clean the sieve in the water connection.

### Clean the sieve in the water connection

1. Unscrew the union nut.
2. Pull out the hose union with sieve.
3. Externally clean and rinse the sieve.  
**Note:** Align the hex-head of the hose union for connection to the device.
4. Fit the hose union with sieve.
5. Tighten the union nut.

### Every 500 operating hours, at least annually

1. Have the device maintained by Customer Service.
2. Changing oil.

## Changing oil

### Note

*See the "Technical data" section for the oil volume and type*

1. Unscrew the 4 screws.
2. Remove the cover.  
**Figure E**
3. Pivot the oil drain hose downwards over an oil catch pan.
4. Pull the plug out of the oil drain hose.
5. Remove the cap.
6. Remove the foam from the oil tank.
7. Wait until the oil has drained completely.  
**Figure F**
8. Insert the plug into the oil drain hose.
9. Pivot the oil drain hose upwards and latch in place.
10. Fill with the measured correct quantity of oil.
11. Insert the foam into the oil tank.
12. Fit the cap and press firmly in place.  
**Figure G**

### Replacing the high-pressure hose

### ⚠ WARNING

**Risk of injury**

*The hose reel may turn very fast unexpectedly if it is released.*

*Carefully follow the steps below and secure the hose reel as described.*

1. Lift off the cover on the hose reel with a screwdriver.  
**Figure H**

- ① Cover
2. Completely unroll the high-pressure hose from the hose reel.
3. Insert a 10 mm Allen key through the hexagonal opening in the casing. Insert the key until the hose reel is blocked.  
**Figure I**

- ① Opening, hexagonal
4. Unscrew the 2 screws.  
**Figure J**

- ① Screw
- ② High-pressure hose
- ③ Hose stopper

5. Remove the hose stopper from the high-pressure hose.
  6. Pull out locking hook.  
**Figure K**
- ① Locking hook
  - ② Hose connection
  - ③ High-pressure hose.
7. Pull high-pressure hose out of the hose connection.
  8. Insert new high-pressure hose through the two hose guide rollers and insert into the hose connection. Observe the direction of rotation of the hose reel.  
**Figure L**
- ① Hose guide roller
9. Insert the locking hook into the hose connection.
  10. Check that all washers are behind the locking hook.
  11. Fit the hose stopper to the other end of the high-pressure hose. Distance to the end of the hose about 1 m (to the high-pressure gun).
  12. Hold the hose reel and remove the Allen key.
  13. Unlock the hose reel by pulling on the high-pressure hose and let the high-pressure hose slowly roll up. Control the reeling speed by holding the hose.
  14. Replace the cover.

## Troubleshooting guide

### ⚠ DANGER

**Risk of injury due to inadvertently starting up device and also due to electric shock.**

Switch off the device immediately and unplug the mains plug before performing work.

Have electrical components checked and repaired by the authorised Customer Service.

In case of any malfunctions not mentioned in this chapter, contact the authorised Customer Service when in doubt or when you have been explicitly advised to do so.

#### Device does not start

- Check the power cable for damage.
- Check the mains voltage.
- If the device overheats:
  - a Set the power switch to "0".
  - b Allow the device to cool for at least 15 minutes.

- c Set the power switch to "1".
- Contact Customer Service in the case of electrical faults.

#### Device does not reach required pressure

- Check the size of the nozzle and compare with the required size specified in the "Technical data" section.
- Vent the device, see section "Venting the device".
- Clean the sieve in the water connection.
- Check the water supply volume and compare with the required volume specified in the "Technical data" section.
- Clean the nozzle.
- Contact Customer Service if necessary.

#### Pump leaking

- Up to 3 drops of water per minute are permissible.
- In case of more serious leaks, have the device checked by Customer Service.

#### Pump knocking

- Check the water supply line for leaks.
- Vent the device, see section "Venting the device".
- Contact Customer Service if necessary.

#### Detergent dosing volume too low

- Refill the foam nozzle cup.
- Plug a larger blender onto the suction hose.
- Check the suction hose and foam nozzle for detergent deposits. Remove deposits using lukewarm water.

## Accessories and spare parts

Only use original accessories and original spare parts. They ensure that the appliance will run fault-free and safely.

Information on accessories and spare parts can be found at [www.kaercher.com](http://www.kaercher.com).

## Warranty

The warranty conditions issued by our relevant sales company apply in all countries. We shall remedy possible malfunctions on your appliance within the warranty period free of cost, provided that a material or manufacturing defect is the cause. In a warranty case, please contact your dealer (with the purchase receipt) or the next authorised customer service site. (See overleaf for the address)

## Technical data

		HD 6/15 MXA	HD 6/15 MXA	HD 7/17 MXA	HD 6/ 16-4 MXA	HD 7/ 14-4 MXA	HD 7/ 16-4 MXA	HD 8/ 18-4 MXA
<b>Country variant</b>								
Country		EU	CH	EU	EU	EU	EU	EU
<b>Electrical connection</b>								
Voltage	V	230	230	400	230	230	400	400
Phase	~	1	1	3	1	1	3	3
Frequency	Hz	50	50	50	50	50	50	50
Connection output	kW	3,1	2,3	4,2	3,3	3,4	4,2	4,6
Degree of protection		IPX5	IPX5	IPX5	IPX5	IPX5	IPX5	IPX5
Power protection (slow-blowing)	A	16	10	16	16	16	16	16
Extension cable, 30 m	mm <sup>2</sup>	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
<b>Water connection</b>								
Feed pressure (max.)	MPa	1	1	1	1	1	1	1

		HD 6/15 MXA	HD 6/15 MXA	HD 7/17 MXA	HD 6/ 16-4 MXA	HD 7/ 14-4 MXA	HD 7/ 16-4 MXA	HD 8/ 18-4 MXA
Input temperature (max.)	°C	60	60	60	60	60	60	60
Input amount (min.)	l/min	13	13	15	13	15	15	16
Suction height (max.)	m	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
<b>Device performance data</b>								
Nozzle size of standard nozzle		033	038	040	034	043	042	042
Operating pressure	MPa	15	12	17	16	14	16	18
Operating pressure (max.)	MPa	22,5	18	25,5	24	21	24	27
Water flow rate	l/min	9,3	9,6	11,6	9,9	11,5	11,6	12,5
High-pressure gun recoil force	N	28,6	28,6	35,5	30	32,2	34,5	41,8
<b>Dimensions and weights</b>								
Typical operating weight	kg	37	37	39	45	46	46	48
Length	mm	455	455	455	455	455	455	455
Width	mm	400	400	400	400	400	400	400
Height of push handle, bottom, (top)	mm	890 (970)	890 (970)	890 (970)	890 (970)	890 (970)	890 (970)	890 (970)
Oil volume	l	0,25	0,25	0,20	0,35	0,35	0,35	0,35
Oil type		15W40	0W40	15W40	0W40	0W40	15W40	15W40
<b>Determined values in acc. with EN 60335-2-79</b>								
Hand-arm vibration value	m/s <sup>2</sup>	2,8	2,8	2,9	2,8	2,7	2,5	2,3
Uncertainty K	m/s <sup>2</sup>	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,7	0,7
Sound pressure level L <sub>pA</sub>	dB(A)	74	74	78	72	69	72	73
Uncertainty K <sub>pA</sub>	dB(A)	3	3	3	3	3	3	3
Sound power level L <sub>WA</sub> + K uncertainty <sub>WA</sub>	dB(A)	90	90	94	88	85	88	89

Subject to technical modifications.

### EC Declaration of conformity

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements in the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version placed in circulation by us. This declaration is invalidated by any changes made to the machine that are not approved by us.

Product: High-pressure cleaner

Type: 1.150-xxx

Type: 1.151-xxx

Type: 1.524-xxx

#### Currently applicable EU Directives

2000/14/EC

2006/42/EC (+2009/127/EC)

2011/65/EU

2014/30/EU

#### Harmonised standards used

EN 60335-1

EN 60335-2-79

EN 50581

EN 55014-1: 2017

EN 55014-2: 2015

EN 62233: 2008

EN 61000-3-2: 2014

**HD 6/15, HD 7/17, HD 8/18-4**

EN 61000-3-3: 2013

**HD 7/14-4**

EN 61000-3-11: 2000

#### Applied conformity evaluation method

2000/14/EG: Appendix V

#### Sound power level dB(A)

	measured	guaranteed
HD 6/15 MXA	87	90
HD 7/17 MXA	91	94
HD 6/16-4 MXA	86	88
HD 7/14-4 MXA	82	85
HD 8/18-4 MXA	87	89

The signatories act on behalf of and with the authority of the company management.



H. Jenner  
Chairman of the Board of Management



S. Reiser  
Director Regulatory Affairs & Certification

Documentation supervisor: S. Reiser

Alfred Kärcher SE & Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

71364 Winnenden (Germany)

Ph.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2019/04/01



## Contenu

Remarques générales .....	17
Utilisation conforme .....	17
Protection de l'environnement .....	17
Consignes de sécurité .....	17
Éléments de commande .....	18
Code couleur .....	18
Déballage .....	18
Montage des accessoires .....	18
Mise en service .....	18
Commande .....	19
Interrompre le fonctionnement .....	19
Terminer l'utilisation .....	19
Rangement de l'appareil .....	20
Protection antigel .....	20
Transport .....	20
Stockage .....	20
Entretien et maintenance .....	20
Dépannage en cas de défaut .....	21
Accessoires et pièces de rechange .....	21
Garantie .....	21
Caractéristiques techniques .....	22
Déclaration de conformité CE .....	22

## Remarques générales



Veillez lire le présent le manuel d'instructions original et les consignes de sécurité jointes avant la première utilisation de l'appareil. Suivez ces instructions. Conservez les deux manuels pour une utilisation ultérieure ou pour le propriétaire suivant.

## Utilisation conforme

Utilisez ce nettoyeur haute pression uniquement pour les travaux suivants :

Nettoyez les machines, véhicules, maçonneries, outils et objets similaires avec le jet haute pression. Pour les encrassements résistants, nous recommandons la rotabuse en tant qu'accessoire spécial. Sur HD...Plus, une rotabuse est incluse dans l'étendue de livraison.

### ATTENTION

**De l'eau encrassée entraîne une usure prématurée ou des dépôts dans l'appareil.**

Alimentez l'appareil uniquement avec de l'eau propre ou de l'eau recyclée ne dépassant pas les valeurs limites suivantes :

- Valeur pH : 6,5...9,5
- conductibilité électrique : Conductibilité de l'eau du robinet + 1200 µS/cm, conductibilité maximale 2000 µS/cm
- substances déposables (volume d'échantillon 1 l, temps de dépose 30 minutes) : < 0,5 mg/l
- substances pouvant être filtrées : < 50 mg/l, aucune substance abrasive
- Hydrocarbures : < 20 mg/l
- Chlorures : < 300 mg/l
- Sulfate : < 240 mg/l
- Calcium : < 200 mg/l
- Dureté totale : < 28 °dH, < 50° TH, < 500 ppm (mg CaCO<sub>3</sub>/l)
- Fer : < 0,5 mg/l
- Manganèse : < 0,05 mg/l
- Cuivre : < 2 mg/l

- Chlore actif : < 0,3 mg/l
- sans odeur désagréable

## Protection de l'environnement



Les matériaux d'emballage sont recyclables.



Veillez éliminer les emballages dans le respect de l'environnement.



Les appareils électriques et électroniques contiennent des matériaux précieux recyclables et souvent des composants tels que des piles, batteries ou de l'huile représentant un danger potentiel pour la santé humaine et l'environnement, s'ils ne sont pas manipulés ou éliminés correctement. Ces composants sont cependant nécessaires pour le fonctionnement correct de l'appareil. Les appareils marqués par ce symbole ne doivent pas être jetés dans les ordures ménagères.

## Remarques concernant les matières composantes (REACH)

Les informations actuelles concernant les matières composantes sont disponibles sous : [www.kaercher.com/REACH](http://www.kaercher.com/REACH)

## Consignes de sécurité

- Veuillez lire impérativement les consignes de sécurité 5.951-949.0 avant la première mise en service de l'appareil.
- Observez les directives nationales pour les lances à liquides.
- Observez les directives nationales de prévention des accidents. Les lances à liquides doivent être contrôlées régulièrement. Le résultat de contrôle doit être documenté par écrit.
- Ne modifiez ni l'appareil, ni les accessoires.

## Symboles sur l'appareil



L'appareil ne doit pas être raccordé au réseau d'eau potable public.



Ne dirigez pas le jet haute pression sur des personnes, des animaux, des équipements électriques sous tension ou sur l'appareil lui-même. Protégez l'appareil contre le gel.

## Dispositifs de sécurité

Les dispositifs de sécurité sont destinés à la protection de l'utilisateur et ne doivent ni être mis hors service, ni shuntés.

Les soupapes de recyclage, pressostats et soupapes de sécurité sont réglés et plombés en usine. Seul le service après-vente est habilité à réaliser les réglages.

## Soupape de recyclage avec pressostat

La réduction du volume d'eau par régulation de la pression/quantité ouvre la soupape de recyclage et une partie de l'eau revient vers le côté aspiration de la pompe. Lorsque la gâchette du pistolet haute pression est relâchée, le pressostat éteint la pompe haute pression et le jet haute pression est arrêté.

La pompe se rallume lorsque la gâchette est tirée.

## Soupape de sécurité

La soupape de sécurité ouvre en cas de dépassement de la surpression de service admissible et l'eau revient vers le côté aspiration de la pompe.